

Homburg, 23.02.2022

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

wie Sie sicher der Presse entnommen haben, kursieren momentan sogenannte „Challenges“ auf TikTok, bei denen Schülerinnen und Schüler aufgefordert werden, Toiletten der Schule zu zerstören und sich dabei selbst zu filmen. Dies geschieht zum Beispiel durch das Legen eines Feuers in der Toilette der Schule.

Eine solche Tat stellt keinen „Schülerstreik“ dar und ist auch kein Spaß. Zündeln ist überaus gefährlich, da ein Feuer sehr schnell außer Kontrolle geraten kann. Was die kurzen TikTok-Filme nicht zeigen, sind die möglichen dramatischen Folgen. Neben Sachschäden können auch Personenschäden, z.B. durch das Einatmen von Brandrauch verursacht werden. Der entstehende Brandrauch ist bereits in kleinen Mengen giftig und kann krebserregend sein. Brandstiftung und Sachbeschädigung stellen außerdem erhebliche Straftaten dar, die strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen können.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kind über die Nutzung von TikTok, Instagram & Co. und dem damit verbundenen Konsum solcher Inhalte. Verdeutlichen Sie den Wert schulischer Einrichtungen. Machen Sie klar, dass jede Beschädigung von uns allen bezahlt werden muss.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Stephan Uhde
Amtsleiter

gez.
Jens Breitenbach (PHK)
Jugendkoordination

gez.
Tanja Dittmar
Kreisbrandinspektorin

Staatliches Schulamt
für den Schwalm-Eder-Kreis
und den Landkreis
Waldeck-Frankenberg

Polizeidirektion Schwalm-Eder

Schwalm-Eder-Kreis